

Ansprechpartner

Markus Fischer
Datenschutzbeauftragter
Sparkasse Westerwald-Sieg
Bismarckstraße 16
56470 Bad Marienberg
Tel: 02661 620 223
Fax: 02661 620 229
Markus.fischer@skwws.de

Öffentliches Verzeichnisse

Das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) schreibt in § 4g vor, dass der/die Beauftragte für den Datenschutz auf Antrag jedermann in geeigneter Weise folgende Angaben (Angaben des § 4e Satz 1 Nr. 1 - 8 BDSG) verfügbar zu machen hat.

- 1. Name der verantwortlichen Stelle:** Sparkasse Westerwald-Sieg
- 2. Vorstand:** Dr. Andreas Reingen (Vorsitzender)
Andreas Görg (Vorstandsmitglied)
Michael Bug (Vorstandsmitglied)
- 3. Leiter der Datenverarbeitung:** Frank Runkler

die Verarbeitung und Speicherung unserer Daten wurde gem. § 11 BDSG ausgelagert an:

Finanz Informatik GmbH & Co KG
Mainzer Landstraße 46
60325 Frankfurt am Main

mit der technischen Abwicklung des Zahlungsverkehrs ist nach § 11 BDSG beauftragt:

Sparkassen Markt Service GmbH
Otto-Hesse-Straße 19
64293 Darmstadt

mit der technischen Abwicklung der Wertpapiergeschäfte ist nach § 11 BDSG beauftragt:

Deutsche Wertpapier Service Bank AG
Wildunger Straße 14
60487 Frankfurt am Main

- 4. Anschrift der verantwortlichen Stelle:** Bismarckstrasse 16
56470 Bad Marienberg

5. Zweckbestimmung der Datenerhebung, -verarbeitung oder -nutzung:

Betrieb von Finanzdienstleistungen. Vertrieb, Verkauf, Verwaltung und Abwicklung von Dienstleistungen im Rahmen von Giro-, Spar- und Kredit-/Darlehensverträgen. Wertpapierdienstleistungsgeschäft und allen damit verbundenen Nebengeschäften. Vermittlung von Produkten und Dienstleistungen im Rahmen des Sparkassenfinanzverbundes, insbesondere mit der Landesbausparkasse und der Sparkassenversicherung.

Durchführung der Erhebung, Speicherung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten.

Das sind insbesondere

- Personalien (Name, Anschrift, Geburtsdatum, Familienstand, Beruf)
- Einkommensdaten (Lohn, Gehalt, Nebentätigkeiten)
- Vermögensdaten (Immobilien, Wertpapiere, Kontoguthaben)
- Vertragsdaten (Kredit- und Versicherungsverträge)
- Herkunft von Vermögensdaten
- Daten des Zahlungsverkehrs (regelmäßig wiederkehrende Empfänger bzw. Auftraggeber)
- Videoüberwachung zur Sammlung von Beweismitteln bei Banküberfällen, Betrugsfällen oder zum Nachweis von Verfügungen am Geldautomaten.

Wir weisen darauf hin, dass die Daten zum Teil auf der Grundlage von gesetzlichen Vorschriften (Abgabenordnung, Geldwäschegesetz etc.) erhoben werden müssen.

6. Beschreibung der betroffenen Personengruppen und der diesbezüglichen Daten oder Datenkategorien:

Es werden im Wesentlichen zu folgenden Personengruppen, soweit es sich um natürliche Personen handelt, personenbezogene Daten erhoben, verarbeitet und genutzt:

- Kundendaten (Adressdaten, Kontodaten, Vertragsdaten)
- Interessentendaten (Produktinteresse, Adressdaten)
- Mitarbeiterdaten, Bewerberdaten (Personaldatei zur Personalverwaltung und -steuerung)
- Vermittler- und Makleragenturen
- Mietern (Adress- und Vertragsdaten)
- Geschäftspartnern (Adress-, Abrechnungs- und Leistungsdaten)
- Lieferanten (Adress- und Funktionsdaten) inkl. Kontaktpersonen

soweit diese zur Erfüllung der unter Punkt 5. genannten Zwecke erforderlich sind.

7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten mitgeteilt werden können:

- Öffentliche Stellen, die Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften erhalten (z.B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht)
- Interne Stellen, die an der Ausführung der jeweiligen Geschäftsprozesse beteiligt sind (insbesondere Personalverwaltung, Buchhaltung, Rechnungswesen, Hausverwaltung, Einkauf, Marketing, Vertrieb, Telekommunikation und EDV)
- Externe Auftragnehmer (Dienstleistungsunternehmen) entsprechend § 11 BDSG
- Andere Finanzdienstleister (im Rahmen des Zahlungsverkehrs)

8. Regelfristen für die Löschung der Daten:

Der Gesetzgeber hat vielfältige Aufbewahrungspflichten und -fristen erlassen. Nach Ablauf dieser Fristen werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht wenn sie nicht mehr zur Vertragserfüllung (z.B. Konto-, Miet- und Dienstverträge) erforderlich sind. Sofern Daten hiervon nicht berührt sind, werden sie gelöscht, wenn die unter Punkt 5. genannten Zwecke wegfallen.

9. Geplante Datenübermittlung in Drittstaaten:

Eine Übermittlung in Drittstaaten findet zurzeit nicht statt.

Stand: 01.06.2015